

Großes Reit- und Springturnier der TRG mit regionalem Dressurschwerpunkt

Zwei Schwerpunkte bietet das nach der Coronapause im letzten Jahr wieder aufgenommene Große Tübinger Reit- und Springturnier. Neben einem neu dazugekommenen Dressurturnier für die regionalen Pferdesportkreise bis Klasse M wird in den Springprüfungen wieder bis zu schweren Klasse S geritten.**

Insgesamt plant die Tübinger Reitgesellschaft (TRG) 26 Prüfungen – vom Führzügelwettbewerb und Reiterwettbewerb für die jüngsten Teilnehmer bis zum Großen Preis von Tübingen, für den dieses Jahr ein Preisgeld von 8000 Euro ausgesetzt ist.

Neu sind spezielle Prüfungen für junge Reiter. So wird dieses Jahr die Sichtung der Junioren (bis 18 Jahre) in einem Springen der Klasse M ausgetragen, es gibt eine M* Prüfung für die Children Klasse (bis 16 Jahre) und auch die Qualifikation zum Nürnberger Pokal für Junioren findet auf dem großen Springplatz in Tübingen statt.

Ebenfalls neu sind Dressurprüfungen vom einfachen Reiterwettbewerb bis zur M-Dressur, die schnell belegt waren. Um die Teilnehmerzahl im Rahmen zu halten, waren die Anmeldungen auf max. 35 Teilnehmer begrenzt worden.

„Wir haben mit einer starken Nachfrage gerechnet. Die Amateurreiter durften im ganzen letzten Jahr und bis vor kurzem nicht starten und haben die Möglichkeit, auf Turnieren ihren Ausbildungsstand zu zeigen, sehr vermisst“, sagt Klaus Kellhammer, der zusammen mit Thomas Henig das Turnier leitet. „Aus diesem Grund haben wir das Regionalturnier neu mit aufgenommen.“

Für Andrea Henig, 1. TRG Vorsitzende, ist es wichtig, mit den Startmöglichkeiten in den einfachen Klassen nach der langen Pause wieder einen Anreiz für eine zielgerichtete Ausbildung zu schaffen: „Unsere eigenen Reiter*innen im Verein und der Nachbarschaft können hier den ersten Schritt in den Turniersport machen. Das spornt erfahrungsgemäß an, sich intensiv theoretisch und praktisch mit gutem Reiten auseinanderzusetzen.“ So werden auch viele der TRG Schulpferde am Start sein.

Durch Corona wurden kurzfristig viele weitere Turnier-Termine ein- und umgeplant. Das hat die Nennungen für die Tübinger Springprüfungen beeinflusst. Einige der bekannten Springställe werden dieses Jahr nicht in Tübingen dabei sein.

Gemeldet haben jedoch Mario Walter, einer der erfolgreichsten Amateure in Baden-Württemberg, und Tim Holster, Nationenpreisreiter und Zweiter bei den Deutschen Meisterschaften der Springreiter 2014.

Auch Sascha Braun und Timo Beck werden in Tübingen satteln sowie Jungstar Niklas Krieg, der schon internationale Weltcup-Prüfungen gewonnen hat. Ebenfalls am Start sein werden Rossen Raytchev, Olympiasieger und Sieger des Großen Preises von Tübingen 2019 sowie Schleyerhallen-Sieger Andy Witzemann, der gleich mit fünf Pferden anreist sowie seine zwei Töchter mitbringt, die in Nachwuchsprüfungen gemeldet sind. Parcourschefin ist wieder die international erfahrene Christa Jung mit ihrem Team.

Wie bereits berichtet, wird das bis 2019 in Tübingen beheimatete Landeschampionat 2021 in Weilheim/Teck ausgetragen. Der Veranstalter, der Württembergische Pferdezuchtverband, hat die Prüfungen zeitgleich mit einer Stutenschau geplant vom 30.6.-3.7. geplant. „Wir wünschen unseren Weilheimer Vereinskollegen eine erfolgreiche Veranstaltung. Die fünftägige Turnierdauer wäre allerdings für unseren Verein logistisch nicht zu stemmen und ehrenamtlich nicht zu organisieren gewesen. So haben wir schweren Herzens abgesagt“, so Turnierleiter Klaus Kellhammer.

Organisatorisches

An allen Tagen ist 2021 der Eintritt frei. An den Eingängen müssen auf den Corona-Meldezetteln Adressen und Besuchszeiten eingetragen werden. Für warm/kalte Verpflegung vom Frühstück bis Abendessen ist u.a. durch Foodtrucks mit verschiedenen Angeboten gesorgt.

Für die Anreise empfehlen sich öffentliche Verkehrsmittel (Stadtbuslinien 2,3,4 bis Haltestelle Ulmenweg). Für private PKWs bestehen während der Turniertage rund um die Reitanlage nur wenige Parkmöglichkeiten. Von Donnerstag an bleibt die Durchfahrt von der Waldhäuser Straße nach und von Bebenhausen gesperrt.

Weitere Informationen wie Zeitplan, Reiter- und Pferdelisten finden Sie auf www.tuebingen-reitturnier.de. Bei Fragen erreichen Sie mich per E-Mail oder telefonisch: Barbara Wollny barbara.wollny@live.de 0171 -1892 834